Telegraphifche Radridten.

Piret, 30. Nob. Der abermalige Angriff, ben bie Gerben gestenn, im Wiberhruch mit bem getroffenen Ab-tonunen wegen Einstellung ber Feinbleitigkeiten, auf Bibbin miternommen haben, hat hier eine große Gereigtheit bewore

Belgrab, 30. Nov. Die Minifter haben fich bente wiederum gum Könige nach Nijch begeben. And Dentschland, Rufland und Desterreich-Ungarn geben reichliche hilfsmittel jur Pflege ber Bermunbeten ein.

Boubon, 30. Nob. Bis bente abend 10 Uhr warer 158 Ronferbatibe, 176 Liberale und 29 Parnelliter gemählt.

gewählt.
Ronfinntlinspel, 30. Nov. Die Pforte hat eine Prolla-mation erlassen, in welcher sie die Bevöllerung und die Behörden von Oschenkurelen ausschett, von der Ver-irrung, in welche sie durch personlindes Interesse suchwer-bertonen gedecking wurden, gurücklichmen und zum Ge-borsom gewängt wurden, gurücklichmen und zum Ge-borsom genächtere. Die Prollamation versistert, das Bohwollen des Sultans werde ihnen allgemeine Amnestie gewähren.

Dentides Reid.

Dei Marsall-Inseln, unjere neueste toloniale Erwerbung im Stillen Ozean, haben schon zu Ausang biese Jahrhunderts einen Schiberer gefunden, den man "flossisch wir strenzisch einen Schiberer gefunden, den man "flossisch mit geringeren deutsche Rafsstern; fein geringerer als Adabberr v. Chamiston und dat auf siener berühdenn Reise um die Wehrt wir dat auf einer berühdenn Reise um die Wehrt wir dat der Geringerer als Adabberr der Generalsche Beit mit der Romanzoffschen Entdedungsexpedition lange Zeit innerdalb biefes Archivels (namentlich auf der Kadalgruppe) forsichen und studierub zugederach. Auf seine interestauten Reiseberrichte sei daber aufmerklam gemacht.

Marifularumlagen und jur Ansführung ber Ueberweifungen an bie Rreife menig ftens annabernd beden."

Die beutschfreifinnigen Abgeordneten Dr. Baumbach und dur aber haben im Reichstage folgenden Antrag ein-

ebracht: Der Reickstag wolle beichließen, den Herrn Reichstanzler zu erinchen, die Ergebuisse der Busammenstellung und Berarbeitung der Jahresabichlüsse der Aran kenkalten, sowie ihrer leberichten über die Berischerten und über die Kranthsiks-ericheinungen pro 1885 dem Neichstag seiner Zeit mitzutheiten.

* Die "Saar-Stg." verössentlicht einen Erlaß des Ministres des Innern und des Kultusministers, durch welchen mit-getheilt wird, daß der Kaiser dem latholischen Geitllichen Frieder in Behn die im Jahre 1884 über denes dem Vergebens wider die Missellich Strotung und Widerstandes gegen die Staats-gewalt verdingten Strafen von 3 Monaten bezw. 6 Monaten in Gnaden erlassen, dasse

Musland.

Das Defret, mittels beffen bie Ronigin von Spanie ie Regentschaft angetreten, hat folgenden Bortlaut:

te Negentswarf angerteien, dar folgenoen wortaut: In llebeceinstimmung mit Artifel Zb ber Berlassing ber Monarchie werden alle Alte ber Negierung in Weinem Mannen veröffentlicht werden als Negentin bes Königreichs überuhder Minderschliebeit des Brussen ober ber Brüngfilm, melge in Gemähret des Urt. ober Werfolgung Meinem verhendenen Gemohl Don Alfonio XII, in legitimer Beife auf dem Throne weckfolgen merken.

Salle, ben 1. Desember.

Dalle, den 1. Dezember.

— Mit Beng auf die Roth, in unferer Sonniags. Ar. iber die Archien des Staalsachübes der Verding Frachen von Megdebnissen des Staalsachübes der Verding Frachen von Megdebnissen des Heleschen von Megdebnissen der Verding nach Heleschen der Kerbendungen in entiffen Kalanmerbange itehenden Velikauskantide zwicken der Untwerftät, also dem Fistells, und der Edikterdung der fall. Reitbohn an die Stadt behuß Weiterlitzung der Frachen von der Verdinger der

Der Cartenbauberein hat seine Ubsicht, die für nächtes Jahr geplante Gartenbau-Ausstellung im "Hosigier" abzu-dalten aufgeden miljen, weil für hy Morgen augersgebes Land 300 M. Bach für ca. 9 Movate aestorbert vourden. Alls Ausstellungs-lotal für nummetr Kreybergs Garten gewöhlt.

- Der Berein ebematiger Freischler ber France'ichen finngen beichloß, die bon ibm geblante Weibinachtsfeier ant Dez, im Bidizer Schießgraben zu balten. Es ioll bei beren 6 bebürftigen Kindenn der Jeeichalle eine Weicherenung dereite

werben.

Das bereits vor einiger Zeit angeflindigte Hierherdommen ber aegenwärtig auf einer Konnertreile begrüftenen russissischen Botal-Kapelle. Dom Dimiter Genaussalf von Agrenes in der Vagreness in der Von Leine V

gezeichneter Solofänger.

— Das faijertiche Katentamt verlieb der Firma A. Wernick ihre mit Anternam in der in der

augugaus und 3. zagren Ervereinit ogne Amagune mildernder Umfande verriteitt.

— In geftriger Sigung des Schöffengerichts wurden is abe Serens Krug & Böttcher, Frankfurt all. und der Inaufieber Hoffen ist zu je 30 K. Selffrage berurkeitt, Diefelden führen den Koptiragekanal aus und haben es mierslaffen für genügende Sickerbeit der Valfanten zu forzen, indem nachts offene Selfen nicht vorschnistungen Auftrecksig und der Valfanten zu forzen, indem nachts offene Selfen nicht vorschnistung der Valfanten zu forzen, indem nachts offene Selfen nicht vorschnistung Waler Milly Nappiilber und Kefelfchmied Vichor Rappiilber de klein die Nappiilber der klein die nicht vorschliche Vichor der Valfanten der

nigft aus bem Stanbe gemacht und im Gafthof jum Beiftan Onartier genommen, wofelbit er verhaftet wurde. Er geftand ben Diebitahl ein.

Dieblichs ein.

Jueblichs ein.

Jueblichs ein.

Jueblichs ein.

Jueblich ein.

Jueblich eine Acht ist von ber nach der Augustaftraße au flebendem Seitenwand der im Bon begrüffenen Kenadens die geriffenen Kenadens die geriffenen Kenadens die geriffenen Sein bei Tegerichte eine Seinstelle geriffen der Einstellen Einstell

Ein beim Ranalban in der Rariftrage beichäftigter Arbeiter gestern miting badurch zu Schaben, daß er während ber if in ber ca. 12 July tiefen Aussigachtung von einer berab-endem Missighofte gestroffen wurde. Die Bestelnungen des nieß waren so erhöbliger Natur, daß er nach der tal. Klimit ach werden mitte.

Wannes waren do erbebtiger Vault, og et am Gort gi. seintigegebracht verbein mitjke.

— Ein bedauerlicher Unglidsfall ist am Sonnebend auf der Stämerichaltigen Kohlengrude au Rictleben geschecht. Der Bergmann Jorn von mit Zulammenschapen eines Bruches der Stämerichaltigen ind Stämerichaltigen eine Artie Erbreich destide und der Mann, der dem Ausstellung eine Artie Erbreich destide mar, verschäftete Mit Anfabrunning alles Kröthe date er sich eben mit dem Kopferei gemächt, als ein neuer Erbflurz folgte. Glitchicherweife fam ihm bald Hiffe, aber nechverer Sinnben obunties es, um den Mann völlig au betreien umd. alleddinge mich nerestellich verlicht, einer Inaten Jamilie dem Ernichere surickiageben.

— Am Sonntag abend nach 10 Uhr gingen die ihm geben Soldenen Kinge aus durch, nohmen ihren Wante began. Goldenen Kinge aus durch, nohmen ihren Was durch die Kribertiniske, kil. Steintliche, die Rafthaussaffe enlang wieder nach dem Warter, weiter nach dem Warter, weiter nach dem Warter der nach dem Warter, weiter nach dem Warter der nach dem Schengebraaft werden. Slinklicherweise ist dabei kein Unfall vorgefonnnen.

Stadtberordneten = Sigung bom 30. Nov.

Anweiend find 35 Stadtverordnete; am Magiftratstifche die herren Derbungermeifter Staube, Barvermeifter Schneber, Stadtuchte Bernald, Pryander, Jubet, gliechgagen, Jorban, Dr. Krabe, b. hollh und Stadtbauminhettor Richer

Sindicathe Bernial, Dryander, Jubel, Silbenhagen, Sordan, Dr. Kröbe, d. Holly und Stadtomingeton Rückett.

1. Bur Ambringung von Beleuchtungsvorrichtungen im Nick- und Wagagamtsgababe werden 600 M. dewillgt. Web. Jr. Steinhauf.

2. Bur Heinhauft des Kanalanschliffes der beiben ftäbtischen Gebäude Ulte Kromenade 10/11 werden die Krötischen der Steinhauf.

3. Bor der Berathung des Kanalanschliffes der beiben ftäbtischen Gebäude Ulte Kromenade 10/11 werden die Kromenade 10/11 werden die Kromenade 10/11 werden die Kromenade 10/11 werden die Kromenade der Kromenade der Kromenade der Kromenade der Gebürgen der Kromenade der Gebürgen der Kromenade der Kromenade der Gebürgen der Kromenade der Kromenad

Benetivenmen nochmus ga vernigen. Es wird bespad in die Breathing eingefreten. Rach dem Rejerate des Hrn. Coffa, der bie einzefnen Bara-graphen verlieft, wied das Negulativ mit einigen unwefentlichen Lenderungen in folgender Fassiung angenommen:

genden detten, norden des derentation der angele under alle eine Kommun alzuschlages zur Brausteuer und einer Gemeindesteuer vom Bier in der Stadt Halle also Auflieden des Aufliches des Stadtschlages der Stadtschlages der Genden des Genden de



auittirt zu ihrer Legitimation gegenüber den Kontroll-Beamten zurückgegeben.

5. Dietenigen Berlonen welche von ankwärts, bezw. von 25. Dietenigen Berlonen welche von Abahabelen und Schiffen, Vier in den Statebeart auf Bagan, Karren oder instit eine oder durchüberen, flub derpflichtet, eine die Karren oder instit eine oder durchüberen, flub derpflichtet, eine die Auswahren der Abhabelen und Empflänger, die Kummern, Zeichen und der Vollender und Empflänger, die Kummern, Zeichen und der der Vollender und Empflänger, die Kummern, Zeichen und der der Vollender und Empflänger, die Kummern, Zeichen und der der Vollender und Empflänger, die Kummern, Zeichen und der Vollender und den der Vollender und der Vollender von ausstücht gegenen Kallen.

3. Die Vollender vollender vollender von dies der Vollender von ausstückt der Vollender vollender von ausstückt der Vollender vollender von ausstückt der Vollender vollender

des Zinchauges der die Riid-Bergütung der naanwen Sombestimmungen über die Riid-Bergütung der Nachter innerhalb des Geltungsdereiches Bei der Anstein Gelekes wird den Brauen, welche sich nicht im Besiedes Suigescheines besieden, die Riid-Kergütung des Ziuchgesse sir das aus dem Stadtbezirke nach infambischen Orten ausgesiührt Biere mur nach vorgängiger Beibringung einer Beichenigung des Wagistrals, welche für jeden einselnen Transport oder auch für einen längeren Zeitraum ertheit werdem fann, gewährt.

§ 11. Soll Bier noch Orten des Geltungsbereiches des Geranflackergütung der Anderschein der Anders

oder auch für einen längeren Zeitraum ertheilt werden tann, gewährt.

§ 11. Soll Vier nach Orten des Gelenungsbereiches des Gestebes vom 31. Wai 1872 mit dem Unipruche auf Rück-Vergünng des Kommunalszuchlages aus dem Stadtbezurft ausgeführt werden, do ist solches von der Vergünner, die Soll und den Juhalt der Fielachen und Aummer und Indeli idem Gebührdes, sowie den Tag und die Studtbezurft der Aufgeber der Vergünner und Indeli idem Gebührdes, sowie den Tag und die Studtbezurft der Vergünner der Vergü

dem Duplifate der Betlaration loss Fractiverets) in ergeneine Beicheinigung des Abressien über den richtigen Empfang des Berefs erbracht.

§ 12. Die Liquidation der dem Berfender guitehnem Aussimpröffergütungen ist am Schliefe eines jeden Kalender Beitretbelders die beitret. Der Sersieder hat guber der Seinerbeitre Der Seinerbeitret auf beisem Beharte eine mit den beispeniern Duplifarfrachteiten Weltarationen) delegte nud den ihm unterschriftlich un bollitelende Rachveilung der einzelnen Sendungen dorzulegen

30 M. gagliebet. Bei Steuerhinterziehungen ist außerdem bie tratimatigie Seiner nachiveşahlen.
Mehrere von Hu. Schulze benatregale Aenderungen wurden von den Alliegeneiter Schueider Schweider befämplit, der ich diereke namentlich auf die bereits bestehenden Regulative anderer Sidde und auf die ieinereits in tie Seinerbeauten darüber gehögenen Berathungen führe, und die Bestimmungen vorläge zehligenen Berathungen führe, und die Bestimmungen der Borlage, wie dies auch die Finanzischungilich gehögenen der Borlage wie dies die Finanzischungilich gehoften beite.

4. Eine nachträußte eingebrachte Borlage des Wagistrats über Gewährung den Gelbaglichen beite.

5. Eine nachträußte dernachtenstraße bestäditigen 10.7 Versionen bei Gestagenheit des Richtefeltes, das nächten Somnabend statischen ist (Net. der "Dirt. h. vor der feldfähighen Erkeitung an die Bantommission verwieben.

5. 7. Den Unträgen des Magistrats auf Erköhung der Erkalpung an die Bantommission verwieben auf den Lieben im Gereichen einer Siede im So W. (Verl. d. v. Hert) finnmt die Bertommissing aus Gebend vereichen auf den Teile "für unvordergeichen Einkage der Verlagen der Schaumansstanz gestellt um der Werkorterungen über Gestellt und der Verlagen de

um 71/2 Uhr wird die öffentliche Sigung beendet; eine geschloffene Sigung fand nicht ftatt.

Bermifchtes.

Bermisches.

— [Der Kaifer bei der Gräfin Schuwaloff,] Der berliner Korrelpondent der Most Mich." der, wis man allgamein und wohl nicht mit Unrecht annimmt, seinen Siß in der ruftlichen Bottlächt fat, berchtet einem Blatte über einen Beluch welchen Kaifer Wilselm türzlich der Bottlächtsten. Beluch welchen Kaifer Wilselm türzlich der Bottlächtstenin Beluch, welchen Kaifer Wilselm türzlich der Bottlächtstenin Beluch, welchen Kaifer Wilselm ternengen: Und dem Kaifer der kaifer in dem kaifer der Kaifer und dem Kaifer der Kaifer der kaifer in dem kaifer der kaifer in dem unteren Gemächern au entpiangen. Alls man dem Kaifer davon unterrichtet, er würdige nicht, die Größin zu bem und dem Kaifer dem Kaifer der konfern der kaifer in der kaifer in der kaifer in der kaifer der konfern der kaifer und kaifer der kai

— [In der Bötte' iden Naubmordaffaire) ift, wie eine Bekamtinachung der betliere Kriminalvolizei im "Königlich Berublichen Central-Bolizielolat" vom 28. Nov. beingt, die Ermittelnung des am 4. Och. 1861 in Elbing geborenen Kellners Otto Kreubberger beingende verlorertigt. Im öffentlichen Interesse vor ib bieder Kotis biermit wertere Berbreitung.

Dandele, Berfehre, und Borfen-Dachrichten.

Salle, 1. Dez. Die Salleiche Strahenbach, Aftiens-Geiellichaft bereinuchnte im Nobember 10,906 30 M. gegen 9374.80 M. in bemielben Monat bes Borjahres. Som I. Jam. bis Ende November find 10,981.95 M. mehr bereinuahmt als in bemielben Zeitraum bes Borjahres.

- Eilenbahn-Einnahmen. " Bien, 30. Rob. (Zelegt.) Andweisder Defterreichild-Ungarische Etaatsbahn vom 19. bis 25. Rob. 677,803 Bi., Middermachme 145,501 Fi.

Waaren. und Broduftenberichte.

Staten ## Brobuffenberichte.

Griebb.

Griebb.

Griebb.

Schribt.

Griebb.

Schribt.

Schrib

Telegraphifche nursberichte. (Brivat-Telegr.) Berlin, 1. Dezember, 1 Uhr 45 Dim. nachm.

Fonde Borfe.	
4% Breug. Ronjol. Unf. 103.9	00 Laurahütte 91,40
31/2 % bo. 98.8	30 Dortmunder Union St.= 35. 56.10
4 % Landich. Etr.=Bfbbr. 101 5	O Desterreichische Preditatt 464 00
Lübed-Büchener Gif.= Aft. 163 9	0 Franzojen 443.00
Maing-Ludwigshafener . 98,2	5 Rombarden 21800
Marienburg-Wilawtaer . 57.6	60 Galizier
Medlenb. Frdr. Frangb. 195,2	5 4% Desterr. Goldrente. 88.25
Gotthardbahn 110,1	0 4% Ungariiche bp. 7870
Ditpreugische Silbbabn . 99,6	0 6% Huff. 1877er Unleibe 98.50
Distonto-Rommandit . 198,2	
Darmitabter Bant 133,2	
Deutiche Bant 152,6	

Betreibe-Borie **Getreibe-Börfe.**Weizen: April-Wai 156,00 Mai-Smil 158,75, befeiligt.
Noggen: Dez.-Jan. 129,75, April-Wai 158,25, jahvag.
Hogen: Dez.-Jan. 129,75, April-Wai 135,25, jahvag.
Hofer: Dez.-Jan. 129,70, April-Wai 130,0, luitlos.
Hiból: Dez.-Jan. 46,22, April-Wai 46,63, jemlich feft.
Epirtus: Lovo 38,5, Dez.-Jan. 38,73, Urz-Wai 40,30, unentichieben.
Betroleum: ult. 23,89, Dez.-Jan. 23,80, fiü.

Rirchliche Anzeigen.

Shnagogen : Gemeinde: Mittwoch ben 2. b. nachm. 4 Uhr Chanutageier.

Nachrichten des Standesamts dalle vom 28 Rovember.

Aufgedoten: Der Schriftleher Friedrich Vanl Franz Jänicke
und Juliane Chriftiane Johanna Bruhnis (Langeltz. 18).

Echfeldleifungen: Der Braner Sermann Bertichneiber und Kinna
Edritham Erichnei Stater in Standerter und Kinna
Edritham Erichnei Stätterit der Leipzig und Franckfetz. 7. Der
Schloffer Gotirried Briecht Bullehm Leichbauer um Karoline
Umalie Warze Schlegel (Schüffeng. 20). Der Jandard. Hanna
Auf Meistennun und Warze Luife Baddaus (Sehler. 10a und
Feldlitz. 6). Der Kinn. Hennan Theodor Albert Bruno Geher und Katale Lifette Ellie Valhabad, (Gr. Etentitz. 73 und Kätten).
Der Krifelfchuneb Friedrich Karl Hennemann und Christiane Emmus Klauer Michig. 4). Der Sandard. Ernit Albert Bilhelm
Schlegel und Luguille Amalie Friedertle Schurtg (Kriedrichi. 50).
Der Löher Johann Karl Kanning und Marte Derrei Sahlein (Malbeuerder 3).
Machteuerder 3).
Machteuerder 3).
Martan-Täldar Kanl Schulberg eine Z., Anna
Olieboren: Schlen Werchelmert. 18). Dem Leicher
Greifel Genna (Krauleniftz. 16). Dem Leicher Michtelie

(Rathswerber H).

Geboren: Dem Burcan-Diätat Karl Stullberg eine A. Anna Geboren: Dem Granfenftr. 15). Dem Lehrer Otto Mehrsche in A., helen Martha (Bernburgeritr. 29). Dem Lehrer Otto Mehrscheit eine A., helene Martha (Bernburgeritr. 29). Dem Lehrer Christian Milling ein S., debun Guods Griffath Germung 13). Dem Handschaft Karl Richter ein S., Friedrich Karl (Mausthorstorficht feld.)

Dem Handbard. Karl Richter ein S., Friedrich Karl (Klausthov Bortlobt fa.).
Softlotten: Des Schlosser Allert Kerter T. Friedriche Warie Stidearch 1 3. 11 W. (Landweckir. 12). Des Handbard. Ferdinand Dienemann T. Handbarder Lina. 10 W. 28 T., und Stidearch 1 3. 11 W. (Landweckir. 12). Des Dandbard. Sexbinand Dienemann T. Handbard. 1 C. (Lecthucrich 4. Des Jimmermann Guitan Dienem S. Banl. 6 F. 20. 11 Z. (Allind.). Der Schlosser. Derman Lantenschläger Z. todageb. (Schwiedfir 13). Des Handbard. Gerich Gert. (Lecthucrich T.). Des Handbard. Friedrich Spring S. H. 13. Des Handbard. Friedrich Spring S. Hermann, 12 F. 3 W. 14 T. (Rlind.).

Aus Laufe der berkangenen Wende einer Franken aus.

Spring S. Hermann, 12 I I W. 14 T. (Klimit).

Im Laufe der bergangenen Woche verstauben an:
Diphfvertils I, Ericköplinig I, Bruffessenflung I, Pathisis
pulmanum I, Brechdirchfall I, Herzleiben I, Bronchitis capillaris I,
Ulterichwäde Z, Lungenichpunidhadt 7, Derzlähmung I, Lungenichpung2, Lutröbreutaturth I, Leberschrumpfung I, Lungenichpung2, Lutröbreutaturth I, Leberschrumpfung I, Chaptiade
Andentrebs 3, Alfihmu I, Domentia paralytica I, Dirubnutentzimbung 3, Kräimpfe 2, Dementia paralytica I, Dirubnutentzimbung 3, Kräimpfe 2, Brufftranfhett I, Contusio cerebir I,
Schwäde I, Entstätung I, Herzlächga I, Lungenbrand I, zudammen 50 Verlonen, darunter 7 in biesigen Krantenhünsern veritordene Oxtsstembe.

Piaduciditen des Standesamts Giebidienstein. 30 vo. Gestarben: Des Schleifer A. Manz Scherau Emilie geb. Lube, 34 %. 10 M. 18 %. (Burgstr. 33). Eine unebel. X., 6 X.. Krämpfe (Reisstr. 43).

Rad Coling ber Rebatfion: Berlin, 1. Dez. [Priv. Telegr.] Im Reichstag verlieft fürft Bismard eine faiferliche Botichaft, in welcher Burli Diemarte eine talferliche Borlogaft, in weicher ber Kaifer Bermahrung bagegen einlegt, daß bem Reichstage ein Recht zustehe, in die von dem Könige von Preußen als solchem ausgeübten Rechte ber Lanbeshoheit einzugreisen, weicher Bersuch gemacht werde mit der von den Polen gestellten Interpellation, die von der Mehrheit des Reichstags nitterfühlt ein. Er hobe als Kaifer und König von Preußen bie Pflicht, seine Hoheitsrechte zu wahren. Er und bie auberen der bentschen Kirften und freien Städte haben zu gunften der bentschen Einheit manche Prä-rogative geopfert, das berene er nicht, aber die be-schen Rechte miljen unvermichert geochtet werben, wie dies auf den der Kirften der Der Reichten gewohrte field. auch von den Fürsten dem Reichstage gegenüber stets geschehen sei. — Auf Antrag Windthorfi's wird darauf die Interpellation wegen der Ausweisungen von der Tagesordnung



Saale-Beitung. Halle a. S.

Unflage 25,815.

196 Exemplare

Die Gesammtaahl der Abonnenten beträgt mithin heute

Die bemerfen noch besonders, daß die gesammte Auflage von 25,815 Eremblaren, weil auf dieselbe abonnirt ift, auch wirflich zur Vertheilung kommt. Die Original-Weftellungs und Verfendungslissen liegen zu Jedermanns Einficht bei uns offen.

An das inferirende Anbliffum richten wir die dringende Bitte, und Antertions-Anfritrage größeren Umfanges und folde, welche im Saubtlafte auf figenommen werden follen, fetel am Abend dor dem Erichteinen der betreffenden Inmmer, alle anderen Inferien der die fisteren Bilderitens 9 11hr Borunitags gugehen in siene Bie fisterer Aufgade tam be Inferien erft in der nächte folgenden Annumer fatifinden.

Salle a. E., ben 1. December 1885.

Die Expedition der Sanle-Zeitung.

Beste Bezugsquelle in Kaffee

Holland. Kaffee-Lagerei

Inhaber: G. Grasshoff.

Auch empfehle mein grofiaffortirtes Lager in Thee, Cacao, Chocalade.
Ghocalade.
Gheichzeitig erlaube mir zu bemerten, daß wiederholt Alagen eingelaufen find über den Kaffee, den ich hauftren ichidte; er ware nicht fo, wie der aus memen Gelchaft direct enthommene. 3ch febe mich daper veranlaßt, darauf aufmertiam zu machen, das ich iberbandt teine Avaare hauftren ichide.
Auch die Sparblicher möglicht bald einzureichen, damit die Brozente ausgezahlt und bei Brozente ausgezahlt und bei Brozente ausgezahlt und

G. Grasshoff, Leipzigerfir. 87/88. Gr. Ulrichfitr. 36. Schmeerfir. 7.

Infer neues Tafchentuchparfiim Hallesches Wasser

à Flaiche Mt. 0,50, 1,00 und 1,50

ats **Beihundtsgefichell** in Bocheleganten Cartonagen au Mt. 2.50 und 3.00 iff vorändig bei den Herren.

11. Senke, Schwerftraße 29.

12. Soundach, Verieftraße 22.

13. Bonnardt, Gr. Seienfit 29.

13. Klillaer, Geilftraße 23.

13. Klillaer, Geilftraße 23.

13. Klillaer, Geilftraße 23.

13. Klillaer, Kriebrichtraße 23.

13. Klillaer, Kriebrichtraße 23.

13. Klillaer, Geilftraße 24.

13. Souremals, Geidenbeiten, Dungli. I.

13. Souremals, Geidenbeiten, Dungli. I.

14. Seischer ihr Geilftraße 24.

15. Summetreich, Alter Wartliß. Herrichtraße 15.

15. Summetreich, Alter Wartliß. Herrichtraße 15.

15. Summetreich, Alter Wartliß. Herrichtraße 15.

15. Summetreich, Alter Wartliße 24.

15. Summetreich, Alter Wartliße 25.

15. Summetreich, Alter Wartl

Franz Hellwig Gebre Keller C. F. Ritter Balle 4/8, Geiststr 2, Reibsigerfit. gegenüber der Promenade.

Rene Möbel,

Souhas, Schreib und Aleideriefretäte, Berticous, Komoden, Schränke, Bettifellen u. Martaden, Lidie, Tilble, Sviegelre. in Victorial verlauft zu fehr billigen Reifen gehre billigen Reifen gehre fannskr. 7, 1. Sein Laden.

Gustav Ferber,

Gr. Ulrichftraße 61.
cmofielt Tafel, Kaffee, Thes und Baidherbice, Auchen und Deffert-teller, Bafen, Cebmechaalen, Eryffall-Wein und Wassergläser, Goldfichständer zu Ansberkaufs-preisen.

Wachstöcke weiss und bunt, Wachslichte ,, Wachs-Renaissancekerzen, Wachs-Baumlichte weiss u. bunt,

H. A. Scheidelwitz. Geiststr. 70 vis-a-vis Fleische

Geldigrant garlftrafte 23.

Nene u. gebrauchte Möbel vert. billig Brilderfte. 4 (Holloria).

Sääffel.
Sädiel in großen mit liemen Bosten fann sederzeit von mir billight bezogen werden. Werner Kreidewelss, Rt. Ulrichstrafie.

Welegenheits=Ranf.

Ein großer Boften Borzellan - Efen. Kaffeegeichirr ift Umzugs halber billig zu vertaufen.
Giebichenstein, Brunnenftr. 54.

Einige hundert Still Kriften ver-ichiedener Größe steden aum Bertauf F. Kraneis, Rannischeftr.20, Sof. Feinste Speisekartoffeln à Etr. 2 Le ebendaselbit.

K ebendaselbst.
Gine Bäcker-Back-Beute wird zu nufen gesucht. Wo? jagt die Experieum. [578 faufen gesucht. Wo'd bition dieser Zeitung.

Em Geldichrant ift billig gu ber faufen Grandeplat 7.

Pianoforte,

febr gut gehalten, mit ichonem Ton, verlauft billig Gr. Wallftrafe 42. Ein 2fitiges Copha verfauft für 2Buchererftr. 15, G. I.

Gine gut erhaltene Bettftelle mit Matrage, besgl. eine Reiberhange bil-lig zu vert. Manergaffe 7 Sof b.

(leicht und ichwer) werden angenommen bei Germ. Wendel, Riemenerstr. 15.

Bferdeicheeren.

Nach Fertigstellung einer nenen Einschung übernehme ich wieder das Schleifen von Pferdescheeren. F. Hellwig, Barfüherfrage 9.

- Albfuhre 3 von Schutt, Aiche wird beiorgt, Kohle ze. fann angefahren werden. Sachse's Ockonomie. Daielbit jehr gute Speijekartoffeln. gut bezahlt RI. Ulrichftrafe 8.

Canzunterricht im Rosenthal.

Al. Mausstraße 12, p. Dr. Strube.

Einem verehrten Bublifum em pfehlen wir uns noch bor Beihnachter aur Anfertigung von Damen- u. Kindergarderobe

in und außer bem Saufe E. & J. Henkel, Landwehrstraße 12, II.

Alls Schachtmeifter

mpfiehlt fich zur Ausführung bor kanalanichlüffen und Accordarbeiter Mer Art billigst und bittet um gest ige. Scholz, Hanffact 1, II. Et.

Guten fraft. Mittagetifch à 50 & emrfiehlt Alte Bromenade 5 III. Theilnehmer für fräft. Brivat-Mittags-tifch gesucht Friedrichftr. 47, II.

Stiftereien werden fauber und billig garnirt. Jul. Friedrich, Tapez. u. Decorat. 5. Kleine Schlofigaffe 5.

Ber ertheilt Unterricht in boppelter Buchführung? Gefl. Diserten unter W. 3453 in r Expedition bieser Zeitung erbeten.

Sausichlachten nehme ich wieber ar Bater Kell, Fleifdermeifter in Giebichenftein, Schulgaffe 1.

Als Mufterzeichnerin M. Zumpe, Berrmann.

Als Clavierstimmer empfiehlt B. Döll, Am Kirchthor 22, S. 1. NB. Uebernehme auch Reparaturen. Eine geübte Maschinenstricterin fucht Beschäftigung. Off. P. 3446 bef. die Exp. d. 8tg.

Sine geübte Schneiberin empf. fich in und anger bem Saufe. 21. Chemnit, Waisenhaus.

Neue Möbelstoff-Rester

fchwarzer Blufch zu berfaufen Rl. Branhansgaffe 21 1.



Boften jurudgesetter Lederwaaren bestehend in Photographic= Album, Bortemounaies, Cigarren=Gtnis, Brief= tafden 2c.

Klooss & Bothfeld.

!Geschäftsaufgabe! Mein grosses Lager vo Pianos, Pianinos,

Botel und Restaurant

Deutscher Hof.

am Königsplat und Bahnhofsnät gelegen, impfieht sein hochseines großes Assaucar tebst Gesellschaftesimmer gestrem Publ um zu sleißigen Besuch. Billige ab jute Speisen. Fölere. Sogirzimmer m gochschaft zetten von z Mcc. an.

Tricotagen und Strumpfwaaren en detail.

MaxLichtenstein Leipzigerftraße 64.

Strictwolle, bauerhaft uni

Stricturille, oberefoft und fend, in allen Karben, Boultpund sugerogen 2, 2,40, 3, & Stock and the sugerogen 2, 2,40, 1,40, 1,50, 2,50, & Stock and the sugerogen 2, 2,50, 1,50, & Stock and the sugerogen 2, 1,50,

Wiederverfänfer mache auf mein großes Wollwaarenlager aufmerkam. 14er Wolle Zollyfd. 1,85, 16er prima Zyfd. 2,25 # 2c. 2c.



Drukladen

jeder Art als: Facturen, Rech-nungen, Couverts, Geschäftstar-ten, Ballkarten, Circulaire rc. sowie

Reilung Steilangen,
Flusblätter, Kataloge und Preiscontante fertige zu allerbilligfter Breifen.

Ed. Abelmann, Buchdruckerei, Gr. Märkerstraße 25 u. 27.

Em filderner Armreif mit vielen kleinen Milingen gung verloren bon Sophienstraße, Weidenplan, Fromenade ist Uniang Utrichtraße. Gegen gute Belobn, abzug. Veidenvllan Ca, L.

Sonnabend ben 28. ds. ift bei der Soires ber Halle'iden Liebertafel im Renen Theater ein Spipen-Shauf und ein Schirm bertaufcht. Bitte umzu-tanichen an der Halle Rr. 5. A. Taute.

Schwarzen Manchettentuobf gefunden, abzuholen Bruberftr. 6 1.

Berforen am Freitag zwischen 2 u 3 Uhr Nachm. vom goldenen Schiffden nach dem Mindener Refler (Gebeiden liein ein Ring mit Wonoaramm. Segen Bel. abzugeben rejv. anzumelber bei J. Barek & Co., Gr. Steinftr. 14.

Gin weißer Budel

billigsten Preisen wegen
! Geschäftsaufgabe!

F. Kühne,
seharrngasse 9a.

Ein besohrte Dame wündet in anfite Offen mid de heit offen mid d

Giebicenstein.
Gasthof zum Mohr.
Bum Schlachtefet Donnerstag
den 3. Dezember labet freundlucht ein
Gottf. Gummel.

Höfer's Restauration. Mittwoch ben 2. Dechr. großes Schlachtefest.

Neue Sing-Akademie.

Mittwoch den 2. December Abends 6 Uhr Lebung für ganzen Chor im Saale der Volksschule. Anmeldungen neuer singender und zu-hörender Mitglieder bei Herrn Musik-director Voretzsch, Wilhelmstr. 5,1 Der Vorstand.

Polytechnische Gesellschaft. Donnerstag den 3. Decbr. Abds. 8 Uhr Versamm II ung im Hötel zum Kronprinzen.
Dr. Plettner; Ueber latente Wärme mit Versuch.

Deutsche Reichsfechtschnle!

Berband Salle a. ... Mittwoch ben 2. Dezember (bends 8½ Ufr im Gold. Siefd, mierordentliche General : Ber-ammlung betreffend

Borffands=28ahl. Um recht zahlreiches Erscheinen er Fechtmeister wird gebeten.

Turnverein "Urania. Mittivoch den 2. December nach ber Auruftunde Bereinsaben d.

Das Erscheinen fammtlicher Mitglies ber ift unbedingt nothwendig. Der Borftand.



Ein Vereindzimmer, ca. 20 Persionen fassend, wurd gesucht in Giebichenstein oder in der Räse von Giebichenstein. Offerten sind dis den 2. d. Wt. Ebige 15 niederzustegen.

A. Z. 100. Beide richtig

Familien-Nadrichten.

Seute Nachmittag 11/2 Uhr ber-

Seute Nachmittag 1½ Ilbr vercificie nach langem (dweren Krantenlager, im Alter von 22 Sahren, meine imigit geliebte Lochter, unfereliebegute Schwelter, Schwägerin und Lante Klens Freunden und Betomaten biefe Trauer-Vachricht mit der Bitte um fille Theilnahme. Jalle, den 30. Abvemder 1885. Die trauernden Hinterliebenen. Die Beerbigung finder Omners-Die Beerdigung findet Donners-tag Rachmittag 2 Uhr bom Trauerhause Karlstrasse 1a aus statt.

Todes-Auzeige.

Gestern Bormittag 11½ Uhr entrig met an entrightliche Tod unier einzig gestehets Eurethen im Aller von 5½ Monal. Dies zeigen Bermandben und Besamten mit der Bitte um fülle Theilnehme tiesbertribt an Gustad Baage und Frau, geb. Elze.

Danf allen benen, melde meinen guten Mann at feiner letzen Rubeftätet be-gleieten und bliet deuen, melde einen Garg in veidelich mit Kronen und Reinen Garg in veidelich mit Kronen und Reine Gemachten und Reiner der die der ihmidten, jowie and meinen bezilchten Danf den Herren Derfetteren und bem Berinnal im Bandgelchäft au Soffe. Die tranernde Wittine Vanline Kroße.

perional in Hangelouf at Notice.

De transerne Bittine Bantline Kolle.

Burildgeleht bom Grade mileres viel au frib dahingeldiehenen und unbergebilden Sohnes, Bruhers um Schwegers, bes Schmiebeneifters

Gent Water Bater ingen wir under einem Sarg in überreichte mit Beinnes auch einen Denen bom nob und ern, unde einem Sarg in überreichte mit Beinnesteigen, Fronen und Kreinne dem ind in der eine Sarg in überreichte mit Beinnesteigen, Fronen und Kreinnesteigen, Fronen und Kreinnesteigen, Fronen und Freinnesten und Freuen und

derglichen Taut bem Serru Lebrer Verglichen Taut bem Serru Lebrer Verbrucht ber Schulingend, jowie Allen, welche uns am Legidbuiktige nuterer is reih bahingelichenen lieben Tockter Clara ihre Theilindene be-vielen kaben. Trotha, den 30. November 1885. Die trauernde Samilie Weise.

looss & Bothfeld,

53. Gr. Ulrichstraße 53.

WEIHNACHTS-BAZAR. 8 gros

Weihnachts=Ausverkauf

Photographie-, Poesie- u. Schreib-Albums. Papierausstattungen.

Solgichnikwaaren: Garberobenhalter, Sandtuchhalter, Burftenhalter, Bandserbiete. E. Lederwaaren: Portemonnates, Elgarrentaschen, Notentaschen, Schreibmappen etc.

Frödel'schen Spiel- und Beschäftigungsmitteln, Rindergartenartifeln, Lampenichtenen 2c.

Heinrich Gundlach,

Breiteftraße 32.

Smyrna, Axminster, Tournayvelours, Brüssel, Velours, Tapestry, Germania, Jaquard, fein Pariser, Hollander etc. etc. In den neuesten Dessins, in jeder Grösse, abgepasst und vom Meter.

Markt 24, Friedrich Arnold

mnischestrafte G. Gudat Rannischestrafte Rr. 19.

Ar. 19.
empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Breifen
Wiener nud Offenbacher Lederwaaren, Schultornister, Keisetaschen, Umbängetaschen, Handloffer, Damens und Herrentoffer in solidester Aussührung. G. Gudat, Sattlermeister, Kannischeftraße 19.

Billigit, prompt und zwedmäßig beiorgen Annoncen jeder Art in alle biefigen und auswärtigen Beinugen J. Barek & Co., Gr. Steinstrafe 14.

Max Schwartz's

Vorlesungen aus "Fritz Reuter" Mittwoch den 2. u. Sonnabend den 5. Dezbr., Abends 8 uhr, im oberen Saale des Hötel Heller, Gr. Steinftraße. Sillets 4 75 d., zwei und mehr a 60 d., Stidenten und Schüler a 50 d., find in der Aude und Mufflastenhandlung don Gustav Quien, Leidziger-troße 5, zu haben. Koffendreis 1 A

Meyer's Restaurant, Barfillerfir. 5.
Withood Mocturde-Suppe.

Restaurant zum Eiskeller. Seute Mittwod So Schlackfest. Bris 9 Uhr Welfteit, Ubends div. Wurft und Euppe. Es labet ergebenft ein E. Zimmermann.

Harmonie Holleben. Armonia Freitag den 4. Dezember Abends 7 Uhr Generalbersammlung. Der Borfiand.

Ausverfauf!

Bartie Berliner Warp, prattifche, bauerhafte Saustleiber, febr beliebt, Meter 40 Bartie Lama-Vigogne in vorzüglicher, fraftiger Qualität Bartie Zurückgesetzte Kleiderstoffe, fatt 75-85 Bf. burdidmittic . Meter Bartie Lama-Woll-Warp, weich und boffgriffiger, warmer Stoff. . . . Meter 45 Pf. Bartie Crepe-Carreaux in fleinen niedlichen Muftern Meter 40 Pf. Bartie Cheviot-armure in buntlen Melangen, ftatt 90 Bf. Meter Pf. Pf. Bartie Cachemire-Merino in bericiebenen Farben, ftatt 1 DR. Meter Bartle Linsey-Eskimo-Flanell, Dider, warmer Binterftoff Meter Bartie Drap-Velouté, eleganter Costilmestoff, statt 1,30 MR. Meter 75 Pf. Meter Bartie Reinwollene Loden in bubiden Melangen, ftatt 1,30 Mt. sartie Seidenglänz, Mohair-Alpacca, duntie Sacben, flatt 1,35 Mt. Meter 75 Pf.
sartie Velour-brocatine, vorsäglider Stoff mit fleinen bunten Effetten, Meter 1,25 Mk.
sartie Drap-Norvégien-Damen-Tuche, boppettbreit, flatt 2,50 Mt. Meter 1,50 Mk. 1 Bartie Schwarze Reinseiden-Merveilleux, vorzitatiche Qualität Meter 3 Mk.
1 Bartie Reste und Roben Seiden-Merveilleux u. Damascé in ichtvarz, ichönen Licht, weißwerth

außerordentlich preiswerth.

1 Bartie Gesollschafts - Rodon-Stoffe in ichonen Lichtarben zu äußerst billigen Breisen.

1 Bartie Seiden-Plüsch für Lailtene und Roben-Garnirungen, in allen Farben, Meter 3,50 Mk.

1 Bartie Elsasser Renforcer bendentlich für Beits und Leib-Baische, undervößlich in der Jaken in den Barte und Seiden Stilltlang 40 Meter, statt 23 u. 25 Mt. für 15 u.

16 WR. und statt 25 u. 29 Mt. sür 18 u. 20 Mt.

Der gute Ruf weisehenden Geschäfts bürgt für strengste Reculität.

l**ermann Borcha**i

Berlin SW., 67. Kommandantenftraße 67.

Auswärt. Aufträge mit bekannter Sorgialt gegen Nachnahme ober vorher. Einsendung des Betrages promp Proben franco und kostenfrei.



Grosse Auswahl von Spielwaaren befter Qualität bei foliben aber feften Preifen empfiehlt

Carl Hoffmann.

früher Juhaber der Fa.: G. Reiling Nachf., Schmeerftrafte 12.

Neues Theater.

Grosses Extra-Concert

des Halle'schen Stadtorchesters unter Mitwirfung des 12jährigen Biolinfvielers Gustav Adam aus Darmftadt.

Billets, 2 Stüd 1...h. find borher in ben befannten Berfantsfiellen zu habei Aufang 8 Uhr. Entree an der Anfie 50 Pfg. Abonnements-Billets haben zu bielem Concert leim Gilltigfeit. W. Halle, Stadtmuffidrector.

Restaurant Action-Brancrei

am Rogplatz. Sente Mittivoch den 2. Dezember SCHACHTESES.

Früh von 91/2 Uhr an Wellsteisch, Abends biverse Wurft und Subve.
Es ladet ergebenst ein F. Die

Vilke's Restaurant. Mittwod den 2. Desember ladet sum
Schlachtelest
Gustav Wilke. gans ergebenft ein

Salle. Drud und Berlag von Otto Senbel

Interims = Stadt = Theater.

Die Fledermans. Operette von Joh. Strauß. Mittwoch den 2. December 16. Abonnements-Borftellung, II. Se

Die Angen der Tiebe.

Lustipiel in 3 Acten von W. Hillern. Hierauf: Die Schulreiterin. Lustipiel in 1 Act von E. Bohl. Br. Wallftr. 1. Gr. Wallftr. 1.

oente Dienstag den 1. December 1885 Gala-Borftellung und Concert. Auftreten der Perren und Damen (Spezialiäten-Perional). Anfang 8 Uhr. Entree 50 3.

Welt=Banorama.

Raifer Wilhelms-Halle.
Saifer Wilhelms-Halle.
Diefe Woch Verleiten.
Diefe Woch Verleiten.
Diefe Woch Verleiten.
Diefe Woch Verleiten.
Diefellen Gerha-Keife.
Karolinens und Valam-Julefin.
Cutter jede Obligelung 20 &
Kinder die Hölfelung 20 &
Litter die Lit





Riese's Gesellschafts-Hans Mechanisches Kunft=Theater

Mittwoch den 2. December Die Mähle bei Kapellendori, Donnersing letzte Boritellung. Auf allgem. Berlangen: Genobeba, A. Pellmann.

Salon zum Rosenthal.

